

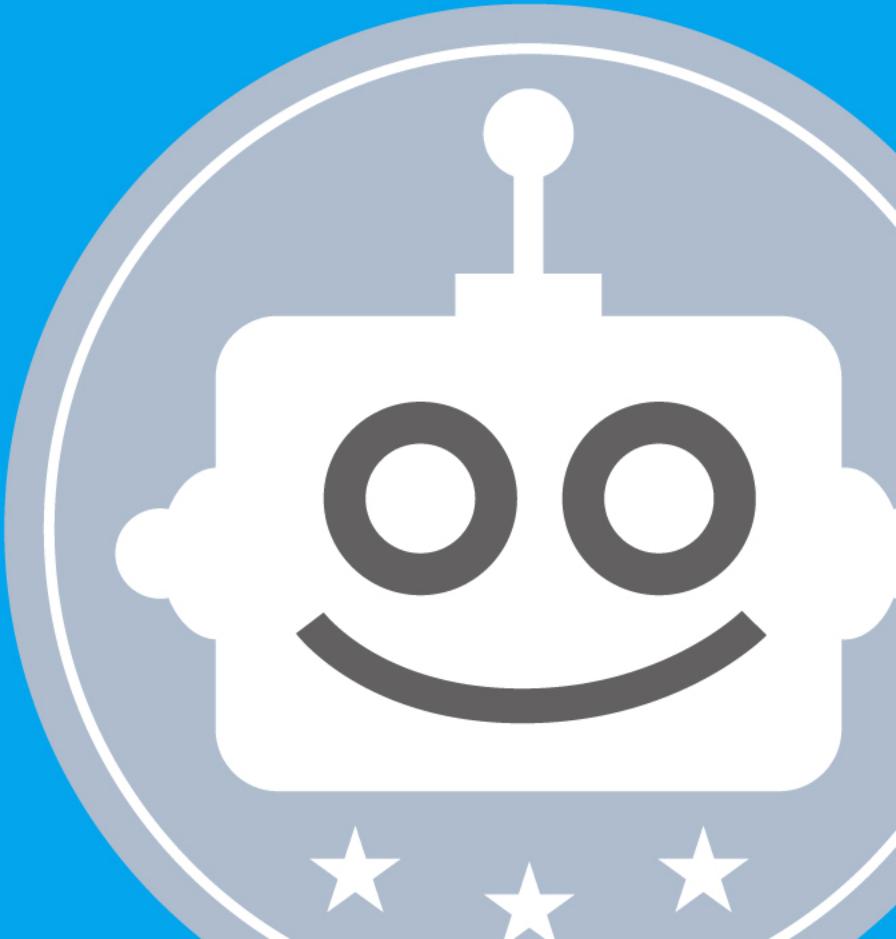


Roboterökonomie

BUCH №1

Neue Version (2018)

aira.life



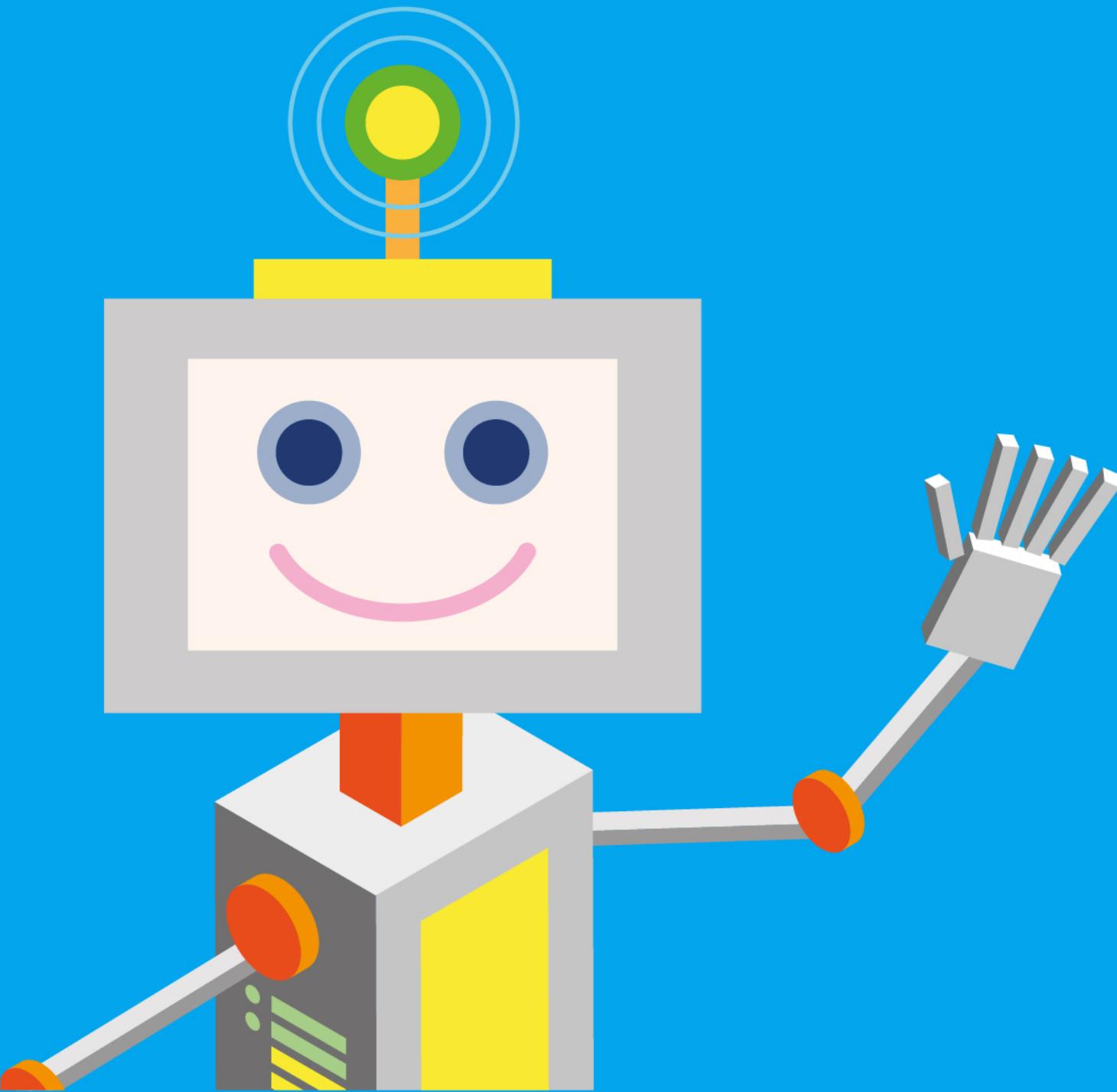
Hello!

“ Ich bin ein Roboter

Mein Name ist Robot-Smarty

Der Einsatz von Robotern ist im Leben jedes Menschen unvermeidlich. Maschinen sind in der Lage, die Aufgaben über die menschlichen Fähigkeiten hinaus zu implementieren. Heutzutage sind sie in verschiedenen operativen Tätigkeiten effektiver und sparen uns viel Zeit im Tagesablauf.

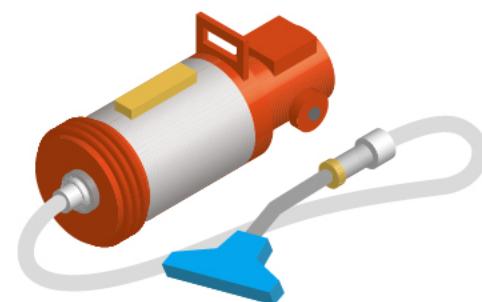
In dieser Broschüre möchte ich Ihnen zeigen wie wir in Innovationen, Märkte und neuen Ökonomien Freunde werden können.



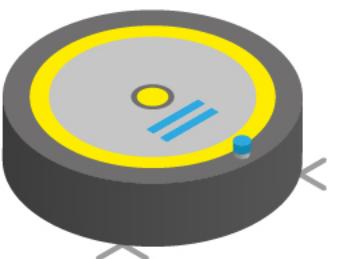
ENTWICKLUNG

Roboter werden täglich immer schlauer und heutzutage sind sie in der Lage, Menschen eine Vielzahl von verschiedenen Dienstleistungen zu bieten.

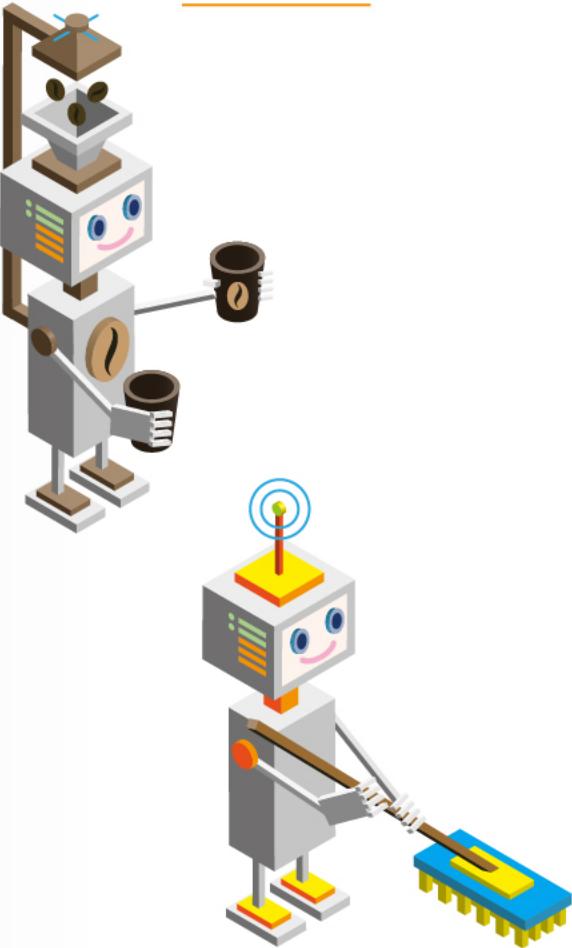
GESTERN



HEUTE



MORGEN



Der erste Verkaufsautomat wurde im 1. Jahrhundert n.Chr. von Heron von Alexandria erfunden. Wenn eine Münze eingeworfen wurde, erhielt man dafür Weihwasser. Die Erfindung wurde in seinen Werken „Optik“ und „Mechanik“ festgehalten. Die Münze fiel durch einen Schlitz auf ein Tablett und setzte dadurch Hebel und Ventil in Bewegung. Durch das Öffnen des Ventils folgte eine bestimmte Menge Wasser. Danach rutschte die Münze vom Tablett, der Hebel nahm wieder seine ursprüngliche Position ein und das Ventil wurde geschlossen.

https://en.wikipedia.org/wiki/Hero_of_Alexandria

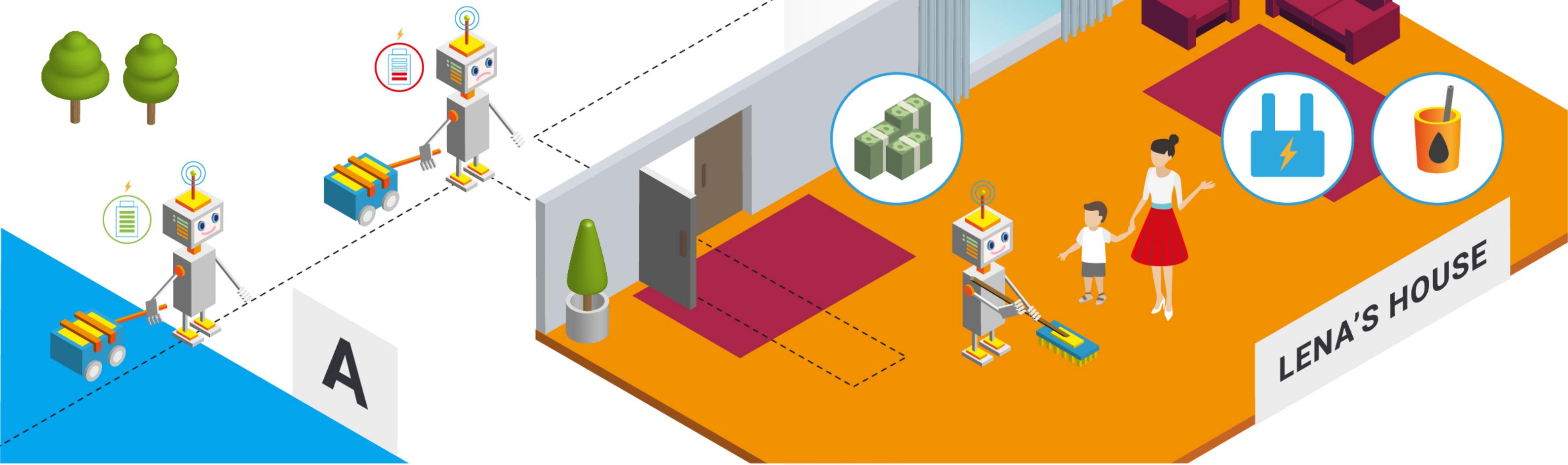


EINE HELFENDE HAND

MENSCHEN UND ROBOTER

Roboter können sehr nützlich sein und unsere Freunde werden. Stellen wir uns folgende Situation vor. Ein Roboter wurde beauftragt Waren für einen Kunden von Punkt A nach Punkt B zu transportieren. Aber aus irgendeinem Grund (z.B. schlechten Wetterverhältnissen,...) reicht seine Energie nicht aus um den Zielort B zu erreichen.

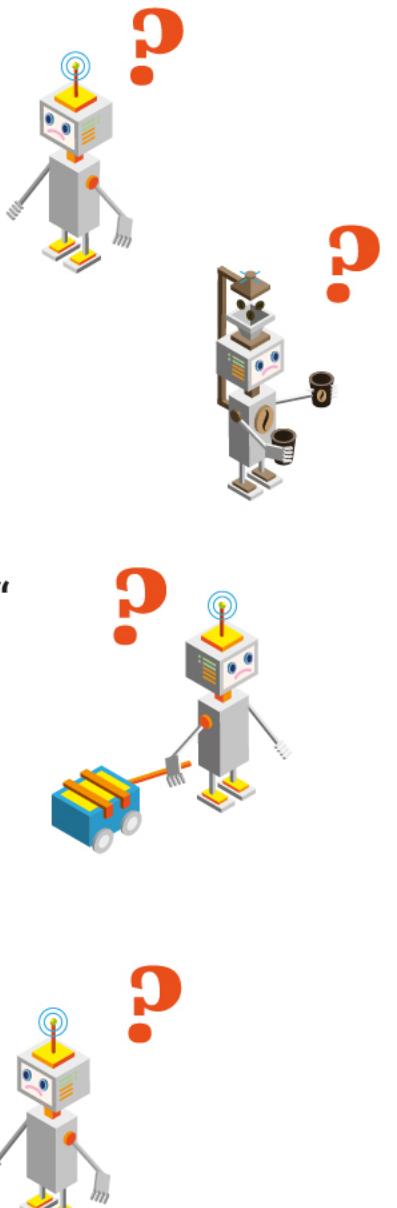
Aber der Roboter hat die Information wo sich die nächste Lademöglichkeit (Stromquelle) befindet. Unser Roboter könnte für die Energiebereitstellung bezahlen oder eine dem Gegenwert entsprechende Dienstleistung anbieten (zum Beispiel könnte er den Boden in "Lena's Haus" reinigen, wo es eine Steckdose gibt).



PROBLEME?

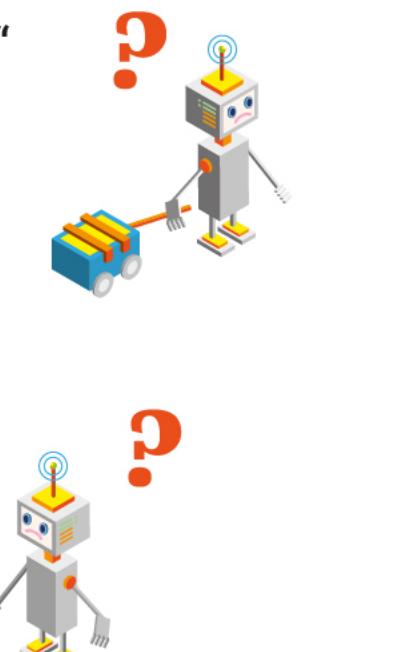
1. „BEZAHLUNG?...“

Man kann nicht einfach auf die Bank gehen und sagen: "Hallo, ich möchte bitte ein Konto für meinen Roboter eröffnen!" Nun, was ist besser: Bargeld oder Überweisung? Wie soll man mit der Bezahlung für Roboter umgehen?



2. „DIENSTLEISTUNG: WO DEN FUSSBODEN REINIGEN? WER WILL KAFFEE ?...“

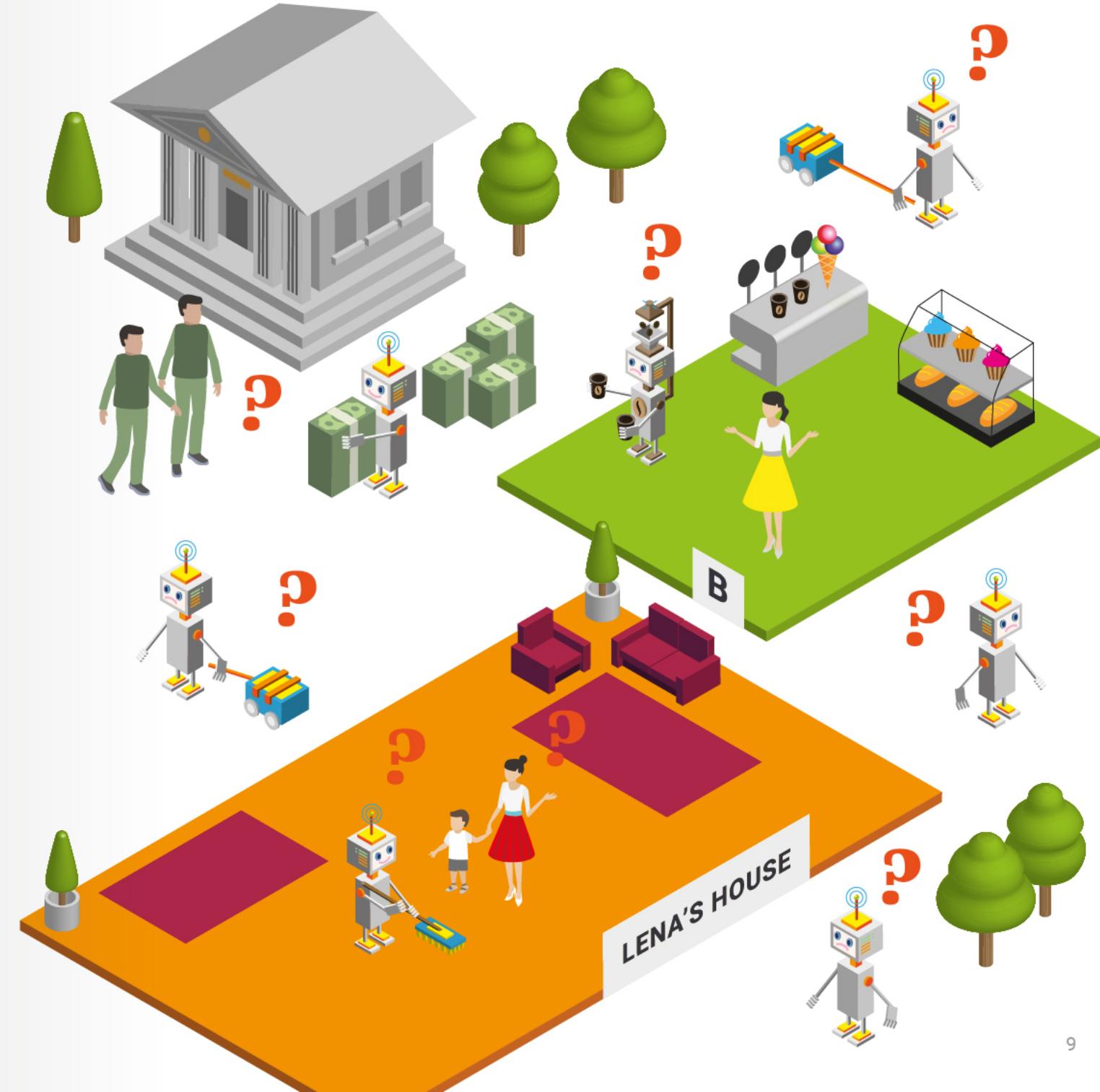
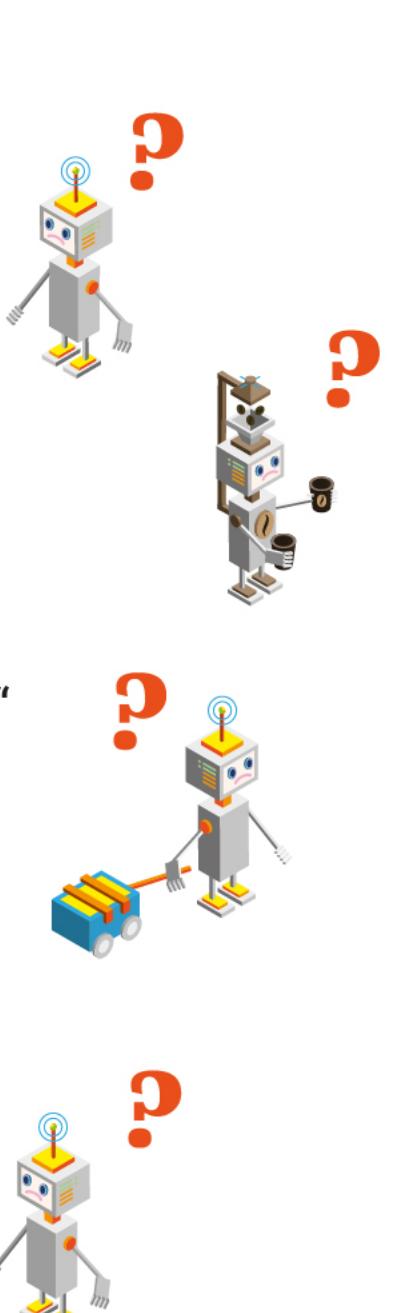
Wie hat der Roboter erfahren, dass "Lena" für ihn Energie bereit stellt und aber auch selbst eine Fußbodenreinigung benötigt?



3. „WIE KANN DAS ALLES FUNKTIONIEREN?...“

Wie kann dieses System in unserer Welt existieren?

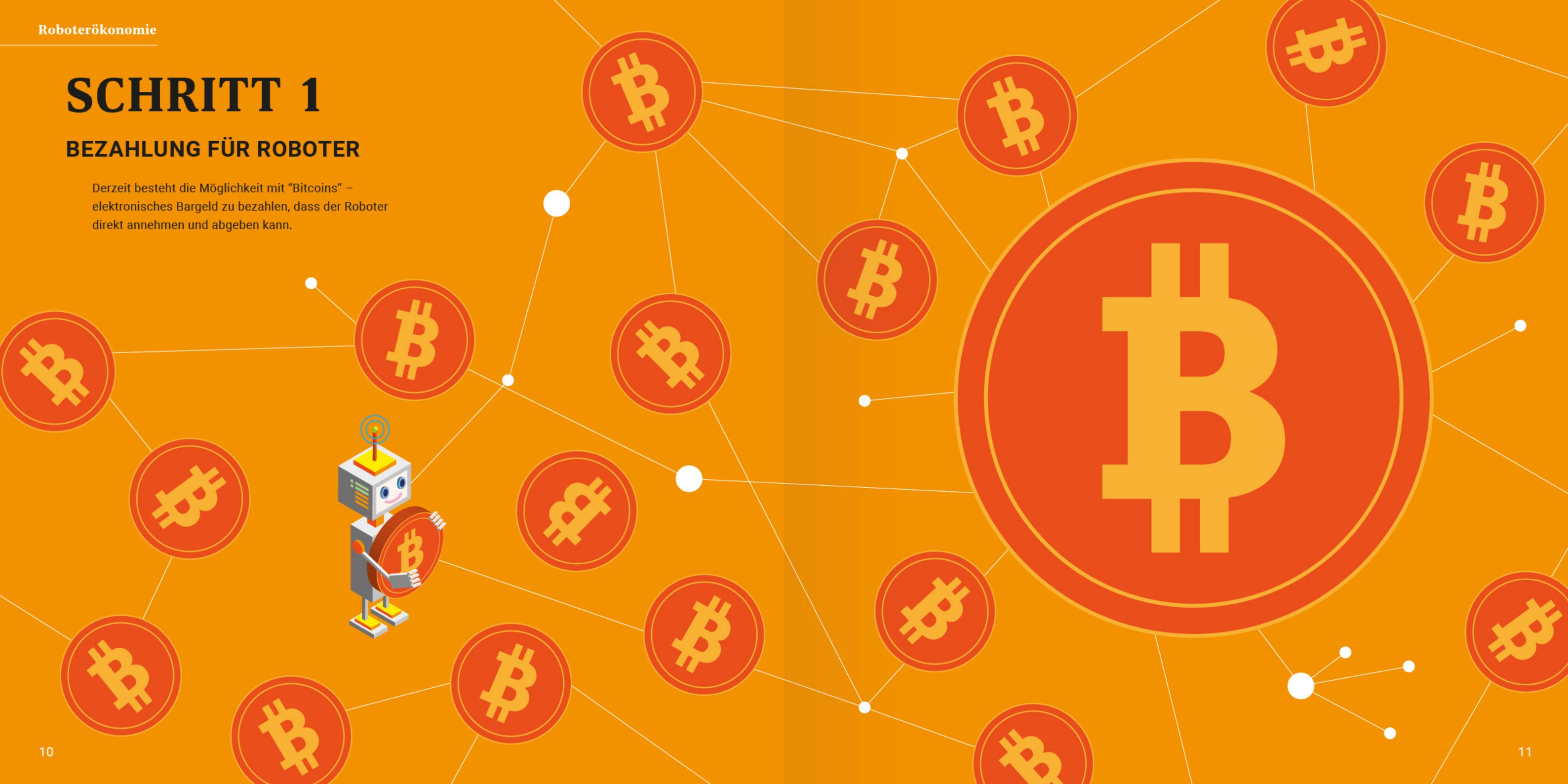
Kann der Roboter mit dem Menschen Vereinbarungen treffen und unabhängig werden?



SCHRITT 1

BEZAHLUNG FÜR ROBOTER

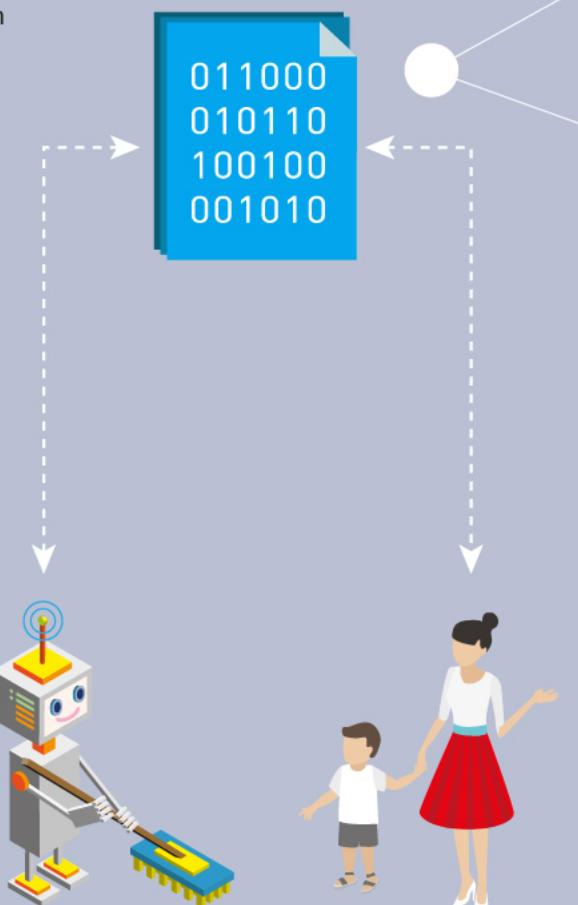
Derzeit besteht die Möglichkeit mit "Bitcoins" – elektronisches Bargeld zu bezahlen, dass der Roboter direkt annehmen und abgeben kann.



SCHRITT 2

VERTRÄGE FÜR ROBOTER

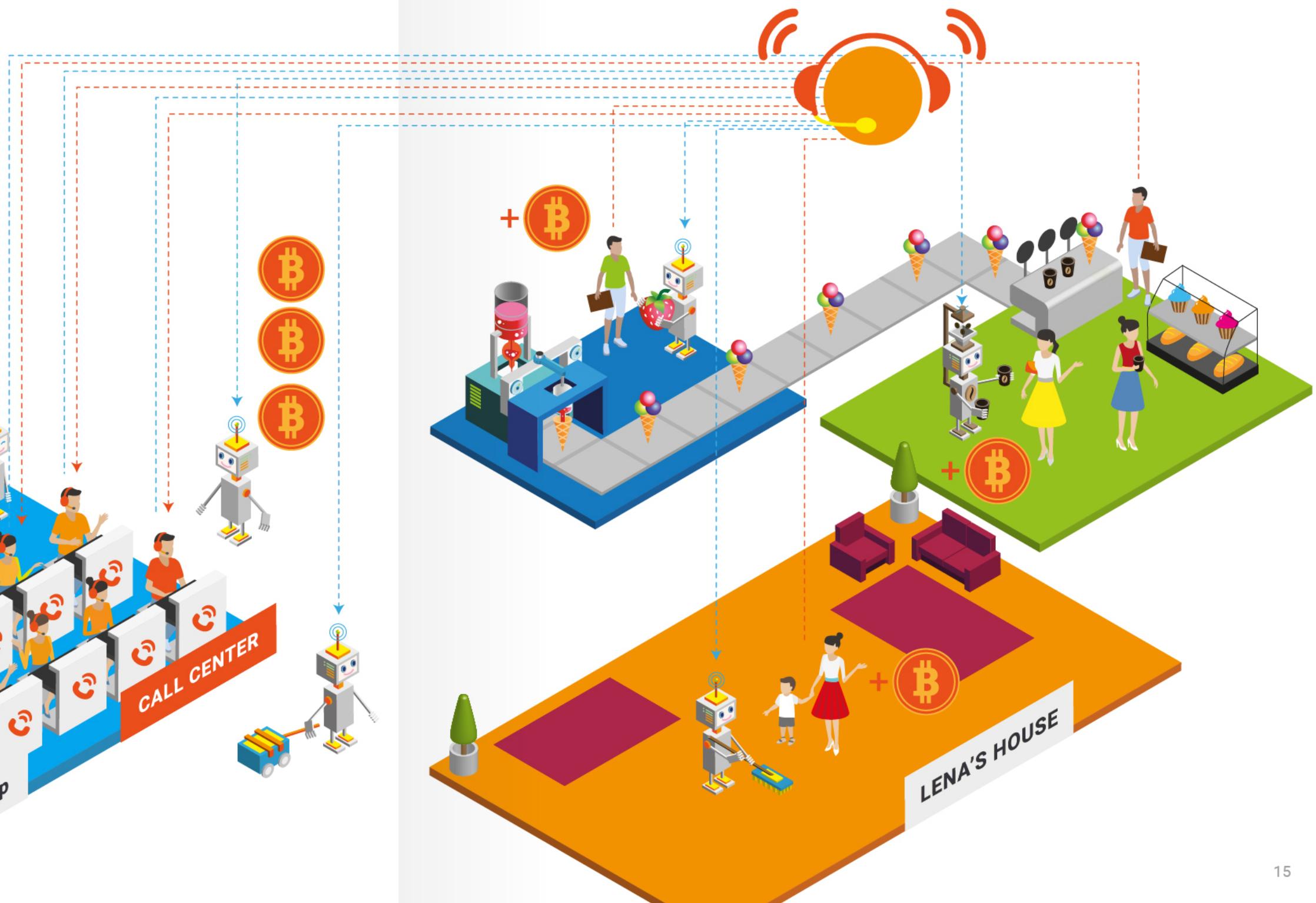
Mit dem Start des Ethereum-Netzwerks wurde es möglich, wirtschaftliche Beziehungen zwischen Robotern und Menschen aufzubauen.



ALSO:

1. Wir können den Roboter in einem benutzerfreundlichen Format auszahlen.
2. Und man kann ihm einen Betreiber bereitstellen, der seine Handlungen kontrolliert.

Aber wenn es darum geht, dass jeder Vertrag die Zustimmung eines Betreibers bedarf, kommen wir zu einer ziemlich unvorteilhaften Situation: Jeder Roboter bekommt einen menschlichen Betreiber (?)



SCHRITT 3

PROJEKT AIRA

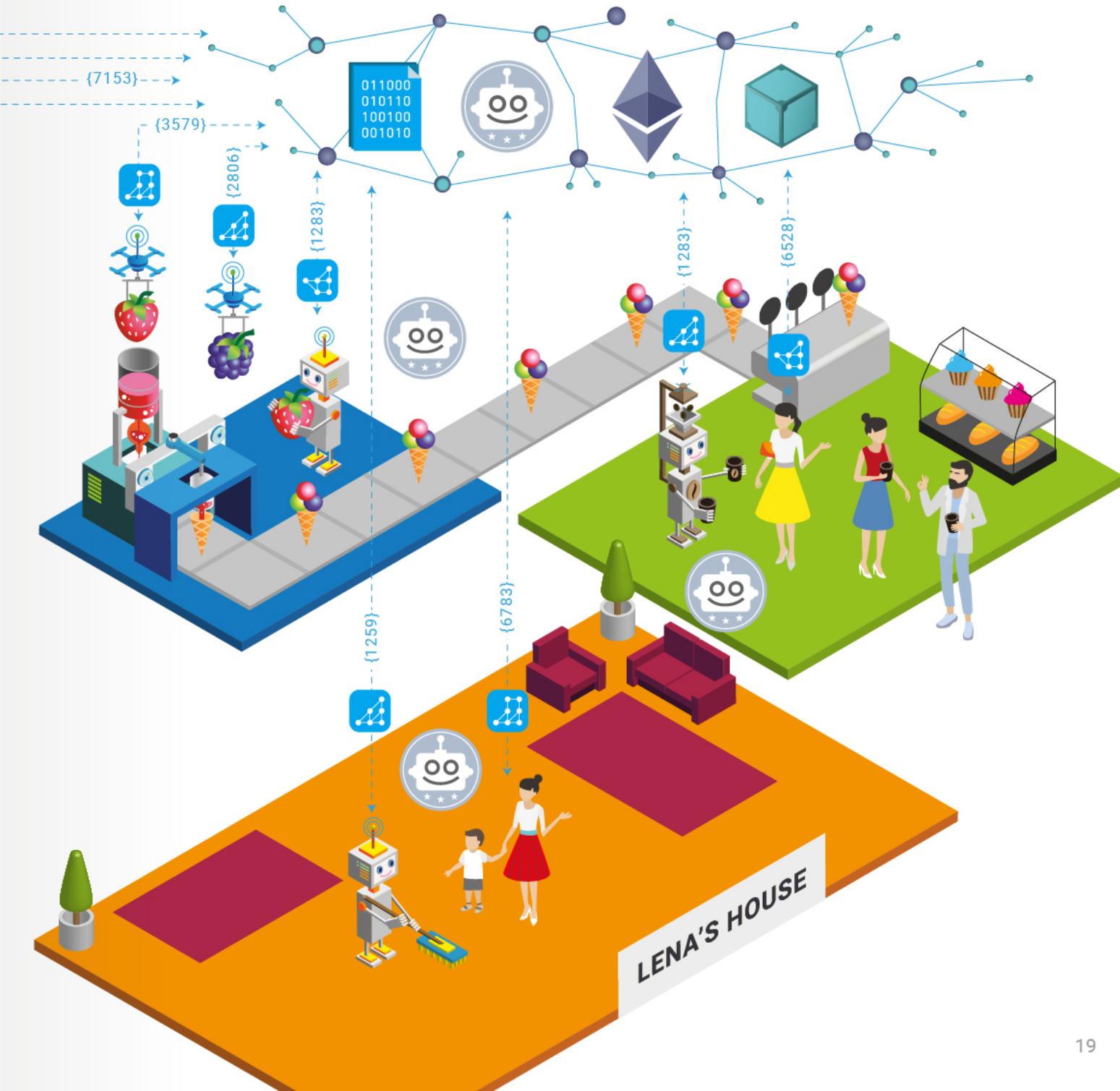
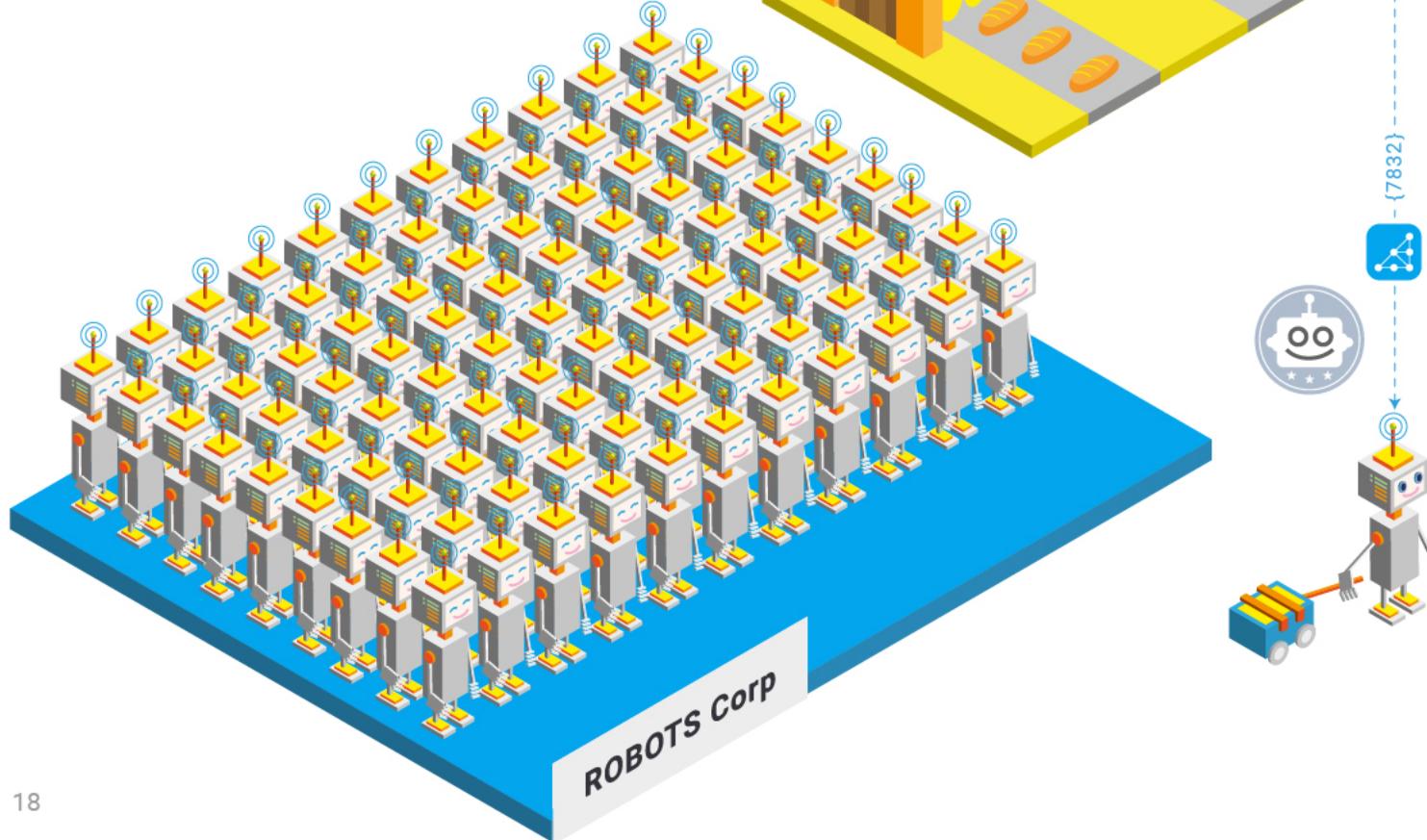
PROJEKT AIRA LEHRT ROBOTER MIT MENSCHEN
VEREINBARUNGEN ZU TREFFEN UND DABEI
VOLLSTÄNDIG AUTARK ZU ARBEITEN.

Moderne dezentrale Open Source Technologien sind in der Lage, die Existenz des freien Marktes der direkten Wirtschaftsbeziehungen zwischen Mensch und Roboter so zu gestalten, damit eine globale Roboterökonomie mit einem weltweit dezentralen Arbitrage entstanden ist.



“NEUE WELT” AIRA

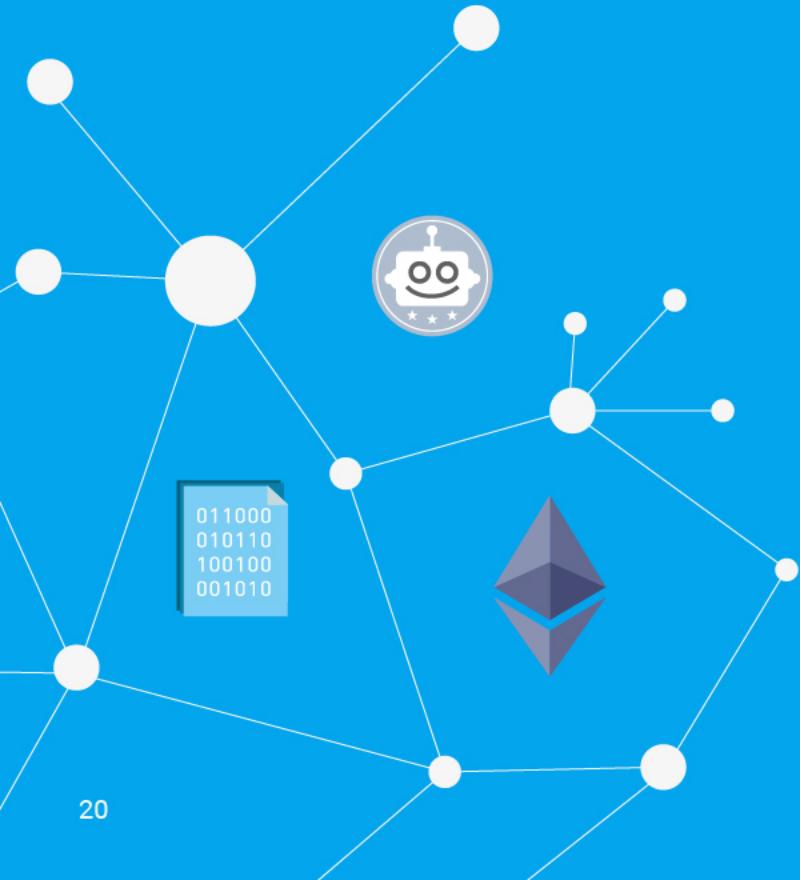
Wir entwickeln das Protokoll der Kommunikation zwischen Mensch und Maschine in der Wirtschaftssprache, die es ermöglicht, vollautomatische Unternehmen (ROBOTS Corp) und unbemannte Logistikunternehmen zu schaffen. Außerdem werden intelligente Städte errichtet, die durch Austausch von Informationen die Lebensqualität der Menschen verbessern.



ES GEHT UM DIE WISSENSCHAFT!

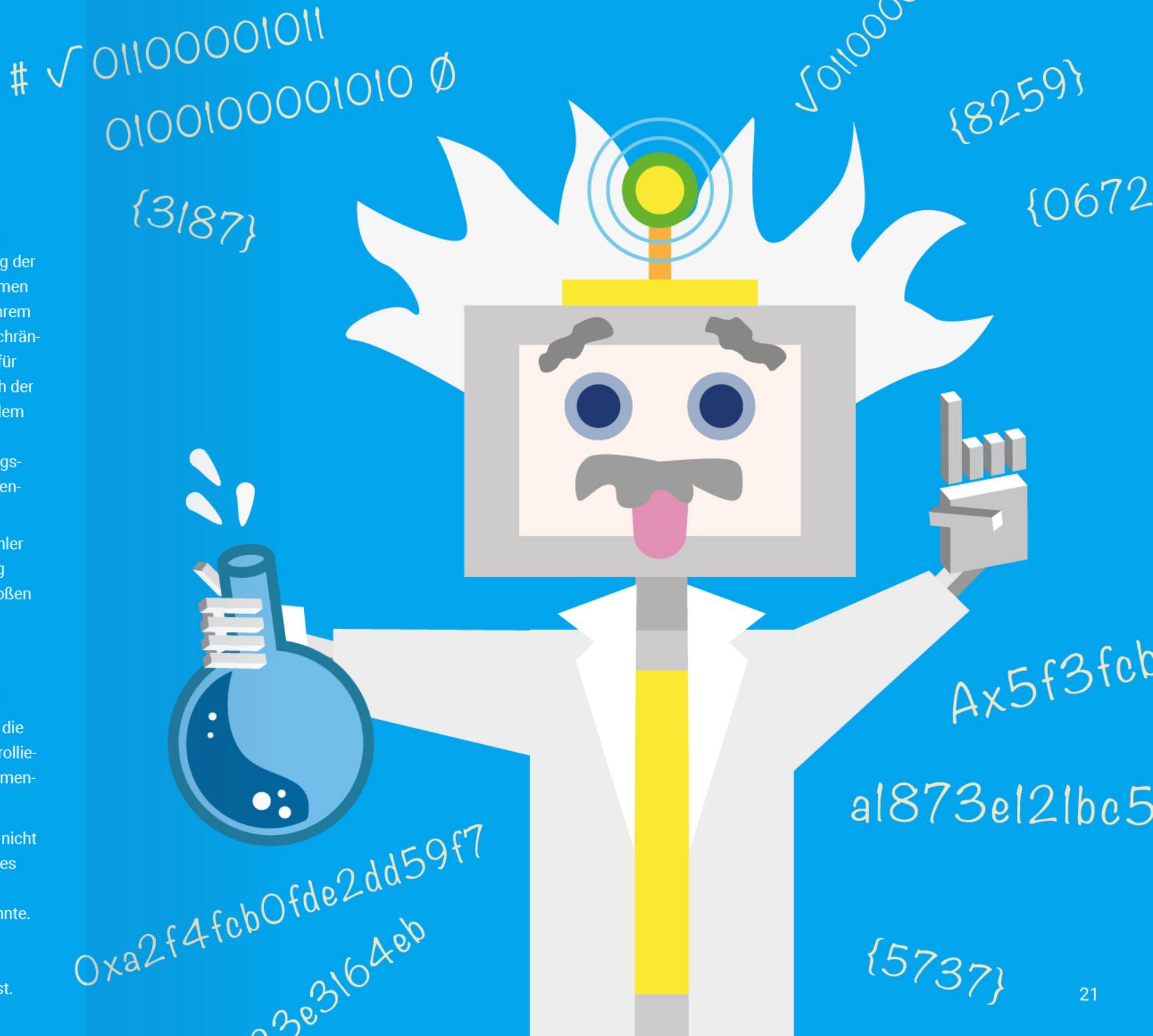
Die Grundlage ist folgende Hypothese: „Reichen die Mittel aus um die Welt der Maschinen zu kontrollieren“. Wie können wir sicher sein, dass die Maschinen völlig autark sein können und keine Gefahr für den Menschen darstellen.

Integration der Roboter in die Menschenwelt durch Digitalisierung – ist der sicherste Weg der Entwicklung der Beziehungen zwischen Mensch und Maschine.



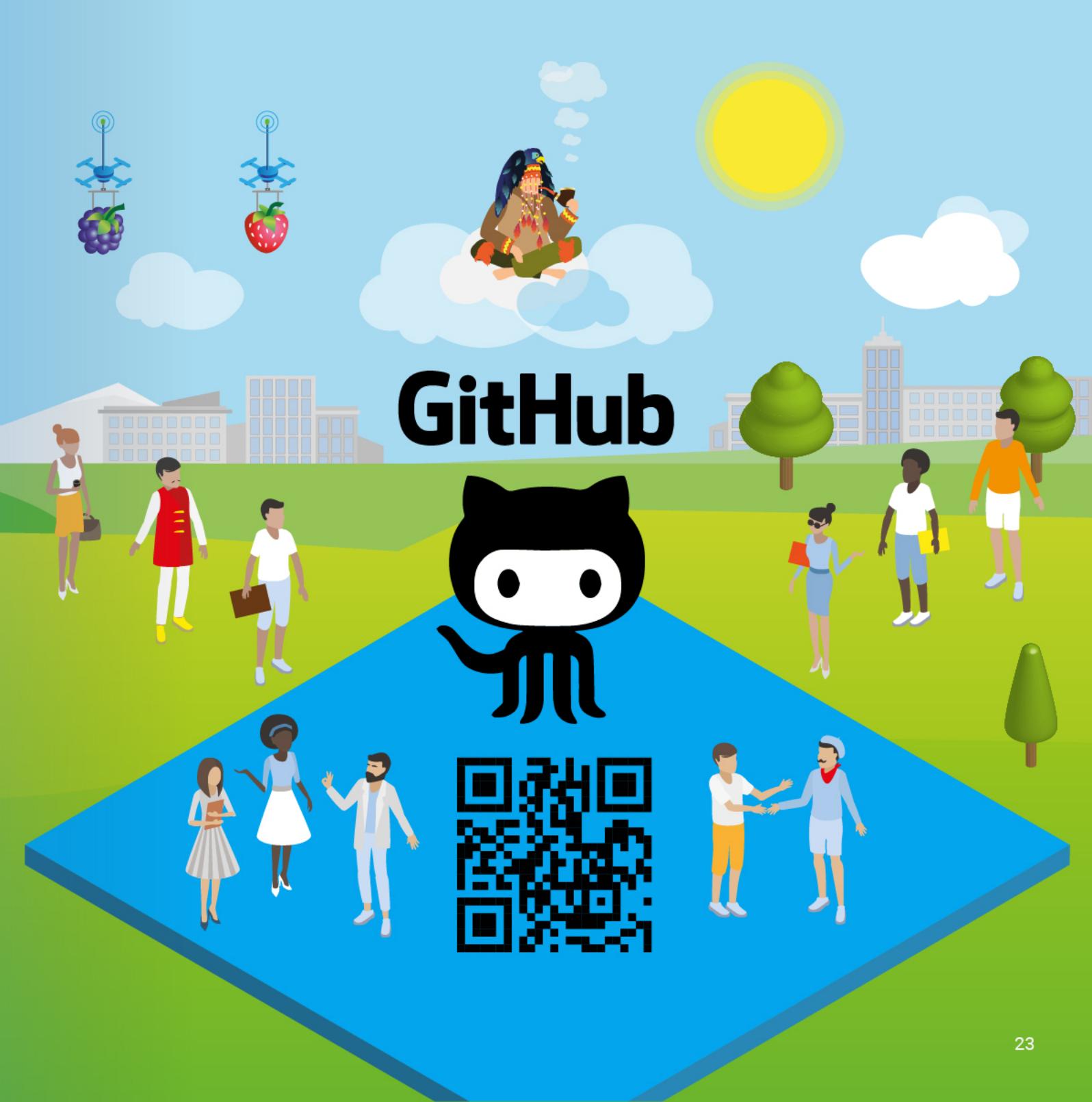
Die Macht vom „Zentrum“ ist gefährlich. Der Prozess der totalen Cyber-Gesellschaft bewegt sich in Richtung der zentralisierten Kontrolle der Maschinen von Unternehmen bzw. der Länder. Das Ergebnis kann sein: Roboter in ihrem Haus/Stadt/Land können die Bewegungsfreiheit einschränken, machen es unmöglich die Waren zu erhalten die für die Kunden wichtig sind und alle dienen ausschließlich der grundlegenden Bedürfnisse der Gesellschaft die auf dem Kommando des "Entscheidungszentrums" basieren. Die Gefahren die der Kontrolle durch ein "Entscheidungszentrum" innewohnen werden im folgenden Zusammenhang deutlich:

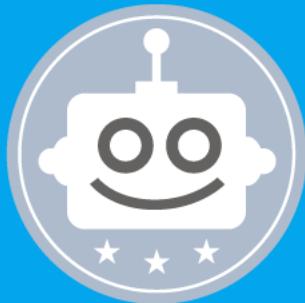
1. Systemfehler. Natürlich kann kein System ohne Fehler und Gefahr sein insbesondere wenn es jahrzehntelang verwendet wird. Auch ein sehr kurzer Ausfall eines großen Netzwerkes von untergeordneten Maschinen kann zu schwerwiegenden Folgen führen.
2. Beschlagnahme des Entscheidungszentrums. Angesichts der sich ständig verändernden politischen Ebenen kann die Beschlagnahme der Kontrollzentren, die die Maschinen auf die Funktion der Gesellschaft kontrollieren, ein zentraler Teil der Politik der an die Macht kommenden Diktatoren sein.
3. Selbsterkenntnis von Roboterexistenz. Wir können nicht sicher sein, wie sich der Roboter verhalten wird wenn es die Selbstverwirklichung seiner Existenz erreicht und Entscheidungen trifft die der Menschheit schaden könnte. Dies könnte eine Folge daraus sein. Wenn ein großes Netzwerk von untergeordneten Maschinen mit einem selbstbewussten Entscheidungszentrum verbunden ist.



OFFENE GESELLSCHAFT

Das AIRA-Projekt – ist ein internationales Projekt mit "open source". Jeder kann dem Projekt helfen, wenn er einen Vorschlag auf „GitHub“ oder aira.life macht.





Look into the future

aira.life

Neue Version (2018)